

.....

.....

.....

.....

....., den

An
Bayerischer Staatsminister des Inneren
Joachim Herrmann

Odeonsplatz 3

80539 München

Antrag zur Streichung der B15 neu südlich der A92 aus dem Bundesverkehrswegeplan

Sehr geehrter Herr Minister Herrmann,

wir bitten Sie darum endlich die B15neu aus dem Bundesverkehrswegeplan zu streichen, und damit Geld frei zu machen für die Sanierung der existierenden Straßen, und bei Bedarf auch für lokaler Verbesserungen längs der B15.

Eine neue Nord – Süd – Autobahn „B15neu“ passt einfach nicht mehr in unsere Zeit. Die Vernichtung von riesigen landwirtschaftlichen Flächen und die Verschandelung der oberbayrischen Kulturlandschaft dürfen wir unseren zukünftigen Generationen nicht zumuten.

Außerdem müssen wir uns dieses unzeitgemäße Projekt nicht mehr zumuten:

- stellen Sie Geld bereit für lokale Umgehungen von Landshut und Dorfen, und schon sind die größten heute noch existierenden Verkehrsprobleme in dem Raum weitgehend beiseitigt
- die meisten anderen Städte und Gemeinden haben sich mittlerweile ihre lokalen Umgehungen geschaffen
- entschärfen Sie Unfallschwerpunkte durch zusätzliche Überholspuren an den Unfallschwerpunkten (wie zB beim Atteler Berg)
- Sie selbst werden inzwischen in Ihrem Ministerium festgestellt haben, dass der Verkehr lange nicht so gewachsen ist, wie in der Vergangenheit prophezeit. Und auch die zukünftigen Randbedingungen (Bevölkerungsentwicklung, Benzinpreise, Internet-basierte Kommunikation, ...) lassen nicht erwarten, daß sich längs der B15 in den nächsten Jahrzehnten ein Bedarf für eine 4-spurige Straße ergibt.

Verzichten Sie also auf diese Projekt, und lassen Sie endlich einmal um Landshut herum, und südlich davon, die sparsameren und sachgemäße Alternativen prüfen: diese Prüfung unterblieb über Jahrzehnte, weil zulange auf diese unseelige neue Autobahn „B15neu“ gesetzt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

.....